



Pressemitteilung

Start des Zertifikatsstudiums zur Förderung begabter Kinder

Neues Angebot an der Universität Tübingen vermittelt Kompetenzen im Umgang mit besonders begabten Schülerinnen und Schülern

Dr. Karl Guido Rijkhoek
Leiter

Antje Karbe
Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788
+49 7071 29-76789

Telefax +49 7071 29-5566
karl.rijkhoek[at]uni-tuebingen.de
antje.karbe[at]uni-tuebingen.de

www.uni-tuebingen.de/aktuell

Tübingen, den 29.06.2022

An Schulen kommen Kinder mit unterschiedlichen kognitiven Lernvoraussetzungen, Interessen und Bedürfnissen zusammen, die im Unterricht berücksichtigt werden sollten. „Die Förderung besonders begabter oder hochbegabter Schülerinnen und Schüler liegt dabei oftmals nicht im Fokus des Schulalltags – obwohl es in fast jeder Schule Kinder mit besonderen Begabungen gibt“, erklärt Professor Ulrich Trautwein vom Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung der Universität Tübingen.

Aus diesem Grund startet die Universität Tübingen in Kooperation mit dem Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation (DIPF) und dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) das berufsbegleitende kostenpflichtige Zertifikatsstudium „Begabtenförderung und Potenzialentwicklung“. Im Rahmen des neuen Qualifizierungsangebots sollen Lehrkräfte, Schulleitungen, Personen mit Beratungs- und Unterstützungsauftrag sowie in der Aus- und Fortbildung Tätige und weitere Interessierte dazu befähigt werden, kompetent im Umgang mit Begabten und Hochbegabten zu agieren.

Eine Online-Informationsveranstaltung für alle Studieninteressierten findet
am

Donnerstag, den 14. Juli 2022, um 16 Uhr

statt. Zur Anmeldung siehe unten.

Die thematischen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Grundlagenwissen zu Begabung und Begabtenforschung, Diagnostik von Potenzialen, Begabtenförderung, Lehr-Lern-Prozesse im Unterrichtsgeschehen und Beratung, Schulentwicklung und Netzwerkstrukturen. Durch eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis können Absolventinnen und Absolventen ihre bisherigen Kompetenzen und ihr Erfahrungswissen reflektieren und die im Studium

neu erworbenen Kompetenzen im beruflichen Alltag anwenden – beispielsweise im Rahmen der Hector Kinderakademien, einem Förderprogramm für besonders begabte und hochbegabte Grundschul Kinder. So trägt das Studium zu einer hohen beruflichen Identifikation und Selbstwirksamkeit sowie zu einer Verbesserung der Qualität im Bildungssystem bei.

Das Zertifikatsstudium umfasst 20 Monate und wird zum Teil in Präsenz und teilweise in Form von Webinaren durchgeführt, sodass eine berufsbegleitende Teilnahme ermöglicht wird. Der Start ins Studium erfolgt im Herbst 2022. Bewerbungen sind bis 15. September 2022 möglich. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird ein Zertifikat verliehen.

Anmeldung

zur Online-Informationsveranstaltung am 14. Juli 2022, 16 Uhr, per E-Mail an BuP@hib.uni-tuebingen.de oder über https://eveeno.com/infoveranstaltung_zertifikatsstudium

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://uni-tuebingen.de/de/232226>

Kontakt:

Prof. Dr. Ulrich Trautwein
Universität Tübingen
Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung
BuP@hib.uni-tuebingen.de